

Schmidt-Sieben hofft auf Überraschung

AUFSTIEGSRUNDE Hoof/Sand/Wolfhagen spielt in Wehlheiden



Will punkten: HSG-Trainer Daniel Schmidt. Foto: J. Hofmeister

Hoof – „Ich würde gerne noch mit einem oder zwei Punkten aus der Serie rausgehen“, zeigt sich der Trainer des Handball-Bezirksoberligisten HSG Hoof/Sand/Wolfhagen, Daniel Schmidt, vor dem

drittletzten Spiel seiner Mannschaft in der Aufstiegsrunde am Sonntag (16 Uhr) in der Task Sporthalle an der Damaschkestraße 25 bei der TG Wehlheiden nach wie vor motiviert. Seine Mannschaft sei nicht gewillt, die letzten Spiele nach dem vorzeitig gesicherten Klassenerhalt austrudeln zu lassen und die Aufstiegsrunde als Underdog ohne Punktgewinn abzuschließen.

Wir wollen Wehlheiden einen großen Kampf liefern

Daniel Schmidt

Auch beim Dritten TG Wehlheiden sind die Vereinigten wieder nur klare Außenseiter. Dennoch hofft Schmidt auf eine Überraschung, nachdem die Wehlheider durch die letzte klare 20:28-Derbyniederlage bei der SVH Kassel wohl ihre Aufstiegschancen eingebüßt haben: „Wir wollen diesen Moment nutzen und Wehlheiden einen großen Kampf liefern. Aus der 22:27-Niederlage aus dem Hinspiel haben wir noch etwas gutzumachen. Wir haben da lange Zeit gut mitgehalten, aber am Ende haben uns die Abschlussschwäche und die Cleverness gefehlt.“ Das müsse sich für das Rückspiel ändern. Seine Mannschaft müsse es schaffen, das Spiel möglichst ohne Schwächephase durchzuspielen. Die Erfahrung spricht dabei für die Wehlheider, die besonders mit den Rückraumspielern Moritz Kauffmann und Niklas Konze zu beachten sind. Im letzten Spiel half auch Trainer Steve Winterhoff aus, der am Kreis die nötige Robustheit mitbringt. Schmidt kann in diesem Spiel bis auf einen oder zwei Spieler auf seinen kompletten Kader zurückgreifen. zmw